

Die signierte Tischdecke im Mohrkircher Dorfmuseum



Diese Tischdecke von 1965 ist unbekannter Herkunft. Fest steht allerdings, dass fast sämtliche Namen aus unserem Dorf Mohrkirch stammen.

Aufgrund von Befragungen kann man folgendes vermuten:

In früheren Jahren war es üblich, sich nachbarschaftlich auch ohne besonderen Anlass und in unbestimmten Zeitabständen abends zum Essen mit anschließendem Umtrunk zu treffen. Mal bei diesem Nachbarn, mal bei jenem Nachbarn.

Zu fortgeschrittener Stunde ist wohl jemand auf die Idee gekommen, seinen Namen auf das Tischtuch zu kritzeln. Das hat Nachahmer gefunden, sodass alle Teilnehmer der Feier sich verewigt haben.

Anschließend wurden die Namen ausgestickt, wozu die Tischdecke wahrscheinlich reihum ging. Diese Tischdecke ist nach einigen Jahren anscheinend nochmal aufgelegt worden, denn es ist eine weitere Jahreszahl vermerkt.

Die Tischdecke ist eine schöne Idee, gemeinsame Feiern in Erinnerung zu behalten und damit Ausdruck nachbarschaftlicher Verbundenheit.